

Modulbeschreibung

Modulname Einführung in die Linguistik I					
Modul Nr. 02-15-1050	Kreditpunkte 3 CP	Arbeitsaufwand 90 h	Selbststudium 60 h	Moduldauer 1 Semester	Angebotsturnus jährlich
Sprache Deutsch & Englisch			Modulverantwortliche Person Dr. Sabine Bartsch, Prof. Dr. Andrea Rapp		
1	Kurse des Moduls				
	Kurs Nr.	Kursname	Arbeitsaufwand (CP)	Lehrform	SWS
	02-15-1050-gk	Einführung in die Linguistik I	3	Grundkurs	2
2	Lerninhalt Einführung in Felder, Methoden und Theorien der modernen Linguistik. Die grundlegenden Gebiete der Linguistik - Phonetik und Phonologie, Morphologie, Syntax und Semantik - werden abgedeckt und zentrale Theorien in den einzelnen Gebieten eingeführt.				
3	Qualifikationsziele / Lernergebnisse Nach erfolgreicher Teilnahme sind die Studierenden in der Lage, mit der fachspezifischen Terminologie umzugehen und sprachliche Phänomene auf der Laut-, Wort- und Satzebene zu erkennen und sie in ihrem Kontext zu verstehen. Sie können zentrale Methoden des jeweiligen Teilfachs in ersten eigenen sprachwissenschaftlichen Analysen anwenden. Sie erwerben Grundkompetenzen in wissenschaftlicher Recherche, analytischer Lektüre und wissenschaftlichem Arbeiten.				
4	Voraussetzung für die Teilnahme keine				
5	Prüfungsform schriftlich, 60 Minuten				
6	Voraussetzung für die Vergabe von Kreditpunkten Bestehen der Prüfungsleistung				
7	Benotung Benotete Studienleistung				
8	Verwendbarkeit des Moduls Bachelor of Arts Digital Philology, Joint Bachelor of Arts Digital Philology, Anwendungsfächer in Master of Science Studiengängen				
9	Literatur				
10	Kommentar Das Modul geht nicht in die Endnote des B.A. Digital Philology ein.				

Stand: 11.03.2015 (SB 15-II)

Modulbeschreibung

Modulname Tutorium Einführung in die Linguistik I					
Modul Nr. 02-15-1051	Kreditpunkte 3 CP	Arbeitsaufwand 90 h	Selbststudium 60 h	Moduldauer 1 Semester	Angebotsturnus jährlich
Sprache Deutsch & Englisch			Modulverantwortliche Person Dr. Sabine Bartsch, Prof. Dr. Andrea Rapp		
1	Kurse des Moduls				
	Kurs Nr.	Kursname	Arbeitsaufwand (CP)	Lehrform	SWS
	02-15-1051-tt	Tutorium Einführung in die Linguistik I	3	Tutorium	2
2	Lerninhalt Das Tutorium beinhaltet Übungen in linguistischer Datenanalyse sowie die Lektüre von Texten aus der Linguistik. Das Tutorium soll das im Grundkurs Einführung in die Linguistik I vermittelte Wissen vertiefen und den Umgang mit Fachtexten und Methoden der modernen Linguistik an exemplarischen Inhalten einüben.				
3	Qualifikationsziele / Lernergebnisse Nach erfolgreicher Teilnahme an dem Tutorium sollen die Studierenden in der Lage sein, einfachere linguistische Datenanalysen unter Anleitung durchzuführen und einführende linguistische Fachtexte lesen und einordnen zu können.				
4	Voraussetzung für die Teilnahme keine				
5	Prüfungsform fakultativ				
6	Voraussetzung für die Vergabe von Kreditpunkten Bestehen der Prüfungsleistung				
7	Benotung Unbenotete Studienleistung (über deren Inhalt und Form die Lehrenden spätestens zu Veranstaltungsbeginn informieren)				
8	Verwendbarkeit des Moduls Bachelor of Arts Digital Philology, Joint Bachelor of Arts Digital Philology, Anwendungsfächer in Master of Science Studiengängen				
9	Literatur				
10	Kommentar Das Modul geht nicht in die Endnote des B.A. Digital Philology ein.				

Stand: 11.03.2015 (SB 15-II)

Modulbeschreibung

Modulname Einführung in die Linguistik II					
Modul Nr. 02-15-1052	Kreditpunkte 6 CP	Arbeitsaufwand 180 h	Selbststudium 150 h	Moduldauer 1 Semester	Angebotsturnus jährlich
Sprache Deutsch & Englisch			Modulverantwortliche Person Dr. Sabine Bartsch, Prof. Dr. Andrea Rapp		
1	Kurse des Moduls				
	Kurs Nr.	Kursname	Arbeitsaufwand (CP)	Lehrform	SWS
	02-15-1052-gk	Einführung in die Linguistik II	6	Grundkurs	2
2	Lerninhalt Der Grundkurs Einführung in die Linguistik II vermittelt Studierenden einen ersten Einblick in die erweiterten Forschungsgebiete der modernen Linguistik, wie Soziolinguistik, Text- und Varietätenlinguistik und Psycholinguistik sowie grundlegende Einblicke in die historische Linguistik. Sie erhalten Einblicke in die Sprachtypologie und sprachvergleichende Ansätze und lernen so Sprachen systematisch anhand morphologischer und syntaktischer Merkmale zu klassifizieren.				
3	Qualifikationsziele / Lernergebnisse Nach erfolgreicher Teilnahme sind die Studierenden in der Lage, sprachliche Organisationsformen oberhalb der Satzebene unter Anleitung zu identifizieren und funktional einzuordnen, Sprache in ihren sozialen Funktionen zu erfassen und sprachliche Varietäten historischer, regionaler, sozialer und funktionaler Natur unter Anleitung und anhand etablierter Methoden und Theorien zu identifizieren. Sie sind in der Lage, diese Phänomene anhand der Fachterminologie angemessen zu beschreiben.				
4	Voraussetzung für die Teilnahme Erfolgreiche Teilnahme am Grundkurs Einführung in die Linguistik I wird empfohlen.				
5	Prüfungsform schriftlich, 90 Minuten				
6	Voraussetzung für die Vergabe von Kreditpunkten Bestehen der Prüfungsleistung				
7	Benotung Benotete Fachprüfung				
8	Verwendbarkeit des Moduls Bachelor of Arts Digital Philology, Joint Bachelor of Arts Digital Philology, Anwendungsfächer in Master of Science Studiengängen				
9	Literatur				
10	Kommentar Das Modul geht gewichtet nach Kreditpunkten in die Endnote des B.A. Digital Philology ein.				

Stand: 11.03.2015 (SB 15-II)

Modulbeschreibung

Modulname Einführung in die Literaturwissenschaft I					
Modul Nr. 02-15-1053	Kreditpunkte 3 CP	Arbeitsaufwand 90 h	Selbststudium 60 h	Moduldauer 1 Semester	Angebotsturnus jährlich
Sprache Deutsch & Englisch			Modulverantwortliche Person Dr. Sabine Bartsch, Prof. Dr. Andrea Rapp		
1	Kurse des Moduls				
	Kurs Nr.	Kursname	Arbeitsaufwand (CP)	Lehrform	SWS
	02-15-1053-gk	Einführung in die Literaturwissenschaft I	3	Grundkurs	2
2	Lerninhalt Einführung in den Gegenstandsbereich und die Fragestellungen der Literaturwissenschaft sowie die Prinzipien und Methoden der Interpretation literarischer Texte am Beispiel von lyrischen, dramatischen und erzählenden Texten. Studierende sollen am Ende des Kurses mit der grundlegenden Terminologie sowie Konzepten und Theorien der Literaturwissenschaft vertraut sein.				
3	Qualifikationsziele / Lernergebnisse Nach erfolgreicher Teilnahme sind die Studierenden in der Lage, mit der teilfachspezifischen Terminologie umzugehen und die wichtigsten Textgattungen zu erkennen und sie in ihrem Kontext zu verstehen. Sie können zentrale Methoden des jeweiligen Teilfachs in ersten literaturwissenschaftlichen Analysen anwenden. Sie erwerben Grundkompetenzen in wissenschaftlicher Recherche, analytischer Lektüre und wissenschaftlichem Arbeiten.				
4	Voraussetzung für die Teilnahme keine				
5	Prüfungsform schriftlich, 60 Minuten				
6	Voraussetzung für die Vergabe von Kreditpunkten Bestehen der Prüfungsleistung				
7	Benotung Benotete Studienleistung				
8	Verwendbarkeit des Moduls Bachelor of Arts Digital Philology, Joint Bachelor of Arts Digital Philology, Joint Bachelor of Arts Germanistik, Master of Education Deutsch, Lehramt an Gymnasien Deutsch, Anwendungsfächer in Master of Science Studiengängen				
9	Literatur				
10	Kommentar Das Modul geht nicht in die Endnote des B.A. Digital Philology ein.				

Stand: 11.03.2015 (SB 15-II)

Modulbeschreibung

Modulname Tutorium Einführung in die Literaturwissenschaft I					
Modul Nr. 02-15-1054	Kreditpunkte 3 CP	Arbeitsaufwand 90 h	Selbststudium 60 h	Moduldauer 1 Semester	Angebotsturnus jährlich
Sprache Deutsch & Englisch			Modulverantwortliche Person Dr. Sabine Bartsch, Prof. Dr. Andrea Rapp		
1	Kurse des Moduls				
	Kurs Nr.	Kursname	Arbeitsaufwand (CP)	Lehrform	SWS
	02-15-1054-tt	Tutorium Einführung in die Literaturwissenschaft I	3	Tutorium	2
2	Lerninhalt Das Tutorium beinhaltet Übungen zum Grundkurs sowie die Vorbereitung von literaturwissenschaftlichen Texten. Das Tutorium soll das im Grundkurs vermittelte Wissen vertiefen und den Umgang mit literaturwissenschaftlichen Fachtexten sowie Methoden der literaturwissenschaftlichen Textanalyse an exemplarischen Texten einüben.				
3	Qualifikationsziele / Lernergebnisse Nach erfolgreicher Teilnahme an dem Tutorium sollen die Studierenden in der Lage sein, einfachere literaturwissenschaftliche Datenanalysen unter Anleitung durchzuführen und einführende literaturwissenschaftliche Fachtexte lesen und einordnen zu können.				
4	Voraussetzung für die Teilnahme keine				
5	Prüfungsform fakultativ				
6	Voraussetzung für die Vergabe von Kreditpunkten Bestehen der Prüfungsleistung				
7	Benotung Unbenotete Studienleistung (über deren Inhalt und Form die Lehrenden spätestens zu Veranstaltungsbeginn informieren)				
8	Verwendbarkeit des Moduls Bachelor of Arts Digital Philology, Joint Bachelor of Arts Digital Philology, Joint Bachelor of Arts Germanistik, Master of Education Deutsch, Lehramt an Gymnasien Deutsch, Anwendungsfächer in Master of Science Studiengängen				
9	Literatur				
10	Kommentar Das Modul geht nicht in die Endnote des B.A. Digital Philology ein.				

Stand: 11.03.2015 (SB 15-II)

Modulbeschreibung

Modulname Einführung in die Literaturwissenschaft II					
Modul Nr. 02-15-1055	Kreditpunkte 6 CP	Arbeitsaufwand 180 h	Selbststudium 150 h	Moduldauer 1 Semester	Angebotsturnus jährlich
Sprache Deutsch & Englisch			Modulverantwortliche Person Dr. Sabine Bartsch, Prof. Dr. Andrea Rapp		
1	Kurse des Moduls				
	Kurs Nr.	Kursname	Arbeitsaufwand (CP)	Lehrform	SWS
	02-15-1055-gk	Einführung in die Literaturwissenschaft II	6	Grundkurs	2
2	Lerninhalt Einführung in erweiterte Gebiete der Literaturwissenschaft. Studierende sollen am Ende des Kurses mit Themen der Narrationstheorie, der Literaturgeschichte und der Editionswissenschaft sowie mit den entsprechenden Theorien und Konzepten vertraut sein und diese unter Anleitung kritisch einordnen und diskutieren können.				
3	Qualifikationsziele / Lernergebnisse Nach erfolgreicher Teilnahme sind die Studierenden in der Lage, mit der Terminologie und den Konzepten erweiterter Gebiete der Literaturwissenschaft umzugehen und zentrale Methoden des Teilfachs in entsprechenden Analysen anzuwenden. Sie haben zu diesem Zeitpunkt einen Einblick in die Grundlagen der Literaturwissenschaft und ihre Teilgebiete erhalten und sind mit Grundlagen literaturwissenschaftlicher Analyse, analytischer Lektüre und wissenschaftlichem Arbeiten vertraut.				
4	Voraussetzung für die Teilnahme Erfolgreiche Teilnahme am Grundkurs Einführung in die Literaturwissenschaft I wird empfohlen.				
5	Prüfungsform schriftlich, 90 Minuten				
6	Voraussetzung für die Vergabe von Kreditpunkten Bestehen der Prüfungsleistung				
7	Benotung Benotete Fachprüfung				
8	Verwendbarkeit des Moduls Bachelor of Arts Digital Philology, Joint Bachelor of Arts Digital Philology, Joint Bachelor of Arts Germanistik, Master of Education Deutsch, Lehramt an Gymnasien Deutsch, Anwendungsfächer in Master of Science Studiengängen				
9	Literatur				
10	Kommentar Das Modul geht gewichtet nach Kreditpunkten in die Endnote des B.A. Digital Philology ein.				

Stand: 11.03.2015 (SB 15-II)

Modulbeschreibung

Modulname Einführung in die diachronische Linguistik					
Modul Nr. 02-15-1056	Kreditpunkte 6 CP	Arbeitsaufwand 180 h	Selbststudium 150 h	Moduldauer 1 Semester	Angebotsturnus jährlich
Sprache Deutsch & Englisch			Modulverantwortliche Person Dr. Sabine Bartsch, Prof. Dr. Andrea Rapp		
1	Kurse des Moduls				
	Kurs Nr.	Kursname	Arbeitsaufwand (CP)	Lehrform	SWS
	02-15-1056-gk	Einführung in die diachronische Linguistik	6	Grundkurs	2
2	Lerninhalt Vermittlung von Grundlagen der diachronischen Sprachwissenschaft, ihrer Aufgaben und Methoden; Einüben von Übersetzungstechniken aus früheren Sprachstufen des Deutschen und Englischen; Überblick über die historische Entwicklung der indogermanischen Sprachen und über grundlegende Phänomene und Erklärungsansätze für Sprachwandel; Auseinandersetzung mit der fachspezifischen Terminologie sowie den gängigen Recherche- und Hilfsmitteln; Bekanntmachen mit den Bedingungen der Textproduktion und -rezeption im historischen Kontext; Überblick über wichtige Autoren und Textgattungen überlieferter historischer Sprachstufen in ihrem kulturellen, sozialen und historischen Kontext.				
3	Qualifikationsziele / Lernergebnisse Nach erfolgreicher Teilnahme sind die Studierenden in der Lage, einfachere Textpassagen historischer Sprachstufen eigenständig zu übersetzen und die wichtigsten Entwicklungen in deren Wandel zu benennen und zeitlich einzuordnen. Sie vertiefen ihre Grundkompetenzen in wissenschaftlicher Recherche, analytischer Lektüre und wissenschaftlichem Arbeiten.				
4	Voraussetzung für die Teilnahme keine				
5	Prüfungsform schriftlich, 90 Minuten				
6	Voraussetzung für die Vergabe von Kreditpunkten Bestehen der Prüfungsleistung				
7	Benotung Benotete Fachprüfung				
8	Verwendbarkeit des Moduls Bachelor of Arts Digital Philology, Joint Bachelor of Arts Digital Philology, Anwendungsfächer in Master of Science Studiengängen				
9	Literatur				
10	Kommentar Das Modul geht gewichtet nach Kreditpunkten in die Endnote des B.A. Digital Philology ein.				

Stand: 11.03.2015 (SB 15-II)

Modulbeschreibung

Modulname Tutorium Einführung in die diachronische Linguistik					
Modul Nr. 02-15-1057	Kreditpunkte 3 CP	Arbeitsaufwand 90 h	Selbststudium 60 h	Moduldauer 1 Semester	Angebotsturnus jährlich
Sprache Deutsch & Englisch			Modulverantwortliche Person Dr. Sabine Bartsch, Prof. Dr. Andrea Rapp		
1	Kurse des Moduls				
	Kurs Nr.	Kursname	Arbeitsaufwand (CP)	Lehrform	SWS
	02-15-1057-tt	Tutorium Einführung in die diachronische Linguistik	3	Tutorium	2
2	Lerninhalt Das Tutorium beinhaltet Übungen zum Grundkurs sowie die Vorbereitung von mittelalterlichen und theoretischen Texten. Das Tutorium soll das Grundkurs vermittelte Wissen vertiefen und den Umgang mit sprachhistorischen Fachtexten sowie Methoden der mediävistischen literaturwissenschaftlichen und sprachwissenschaftlichen Textanalyse an exemplarischen Texten einüben.				
3	Qualifikationsziele / Lernergebnisse Nach erfolgreicher Teilnahme an dem Tutorium sollen die Studierenden in der Lage sein, einfachere sprachhistorische Datenanalysen unter Anleitung durchzuführen und einführende Fachtexte lesen und einordnen zu können.				
4	Voraussetzung für die Teilnahme keine				
5	Prüfungsform fakultativ				
6	Voraussetzung für die Vergabe von Kreditpunkten Bestehen der Prüfungsleistung				
7	Benotung Unbenotete Studienleistung (über deren Inhalt und Form die Lehrenden spätestens zu Veranstaltungsbeginn informieren)				
8	Verwendbarkeit des Moduls Bachelor of Arts Digital Philology, Joint Bachelor of Arts Digital Philology, Anwendungsfächer in Master of Science Studiengängen				
9	Literatur				
10	Kommentar Das Modul geht nicht in die Endnote des B.A. Digital Philology ein.				

Stand: 11.03.2015 (SB 15-II)

Modulbeschreibung

Modulname Proseminar Linguistik synchronisch (alternativ zu Proseminar Linguistik diachronisch)					
Modul Nr. 02-15-1059	Kreditpunkte 3 CP	Arbeitsaufwand 90 h	Selbststudium 60 h	Moduldauer 1 Semester	Angebotsturnus jährlich
Sprache Deutsch & Englisch			Modulverantwortliche Person Dr. Sabine Bartsch, Prof. Dr. Andrea Rapp		
1	Kurse des Moduls				
	Kurs Nr.	Kursname	Arbeitsaufwand (CP)	Lehrform	SWS
	02-15-1059-ps	Proseminar Linguistik synchronisch	3	Proseminar	2
2	Lerninhalt Das Proseminar knüpft an die Inhalte der Grundkurs-Module im Bereich Linguistik an und vertieft exemplarisch die Kenntnisse in einer der zuvor vorgestellten Teildisziplinen (also z.B. in Phonologie, Morphologie, Syntax, Semantik, Text- oder Varietätenlinguistik u.a.) der synchronischen Linguistik. Das Proseminar geht theoretisch wie methodisch stärker ins Detail. Durch die exemplarische Erarbeitung spezifischer Themen soll das erworbene Wissen weiter gefestigt werden; durch Analysen die selbstständige Anwendung und Umsetzung an linguistischen Daten unter Anleitung erprobt und eingeübt werden.				
3	Qualifikationsziele / Lernergebnisse Nach erfolgreichem Bestehen des Moduls sind die Studierenden in der Lage, unter Anleitung (a) erste Fragestellungen der synchronischen Sprachwissenschaft zu entwickeln, (b) grundlegende Recherchemethoden zu nutzen und themengeleitet und zielorientiert Primär- und Sekundärliteratur auszuwählen, (c) unterschiedliche theoretische Positionen zu identifizieren und sich kritisch mit den erarbeiteten Informationen auseinanderzusetzen, (d) exemplarische Fragestellungen methodisch zu bearbeiten, ihre Ergebnisse zu strukturieren sowie diese in schriftlicher und mündlicher Form zu präsentieren.				
4	Voraussetzung für die Teilnahme keine				
5	Prüfungsform fakultativ				
6	Voraussetzung für die Vergabe von Kreditpunkten Bestehen der Prüfungsleistung				
7	Benotung Benotet (Studienleistung)				
8	Verwendbarkeit des Moduls Bachelor of Arts Digital Philology, Joint Bachelor of Arts Digital Philology, Anwendungsfächer in Master of Science Studiengängen				
9	Literatur				
10	Kommentar Das Modul geht gewichtet nach Kreditpunkten in die Endnote des B.A. Digital Philology ein.				

Stand: 11.03.2015 (SB 15-II)

Modulbeschreibung

Modulname Proseminar Linguistik diachronisch (alternativ zu Proseminar Linguistik synchronisch)					
Modul Nr. 02-15-1060	Kreditpunkte 3 CP	Arbeitsaufwand 90 h	Selbststudium 60 h	Moduldauer 1 Semester	Angebotsturnus jährlich
Sprache Deutsch & Englisch			Modulverantwortliche Person Dr. Sabine Bartsch, Prof. Dr. Andrea Rapp		
1	Kurse des Moduls				
	Kurs Nr.	Kursname	Arbeitsaufwand (CP)	Lehrform	SWS
	02-15-1060-ps	Proseminar Linguistik diachronisch	3	Proseminar	2
2	Lerninhalt Das Proseminar knüpft an die Grundkurs-Module im Bereich Linguistik an und vertieft die Kenntnisse in einer der zuvor vorgestellten Teildisziplinen (also z.B. Phonologie, Syntax, Semantik, Text- oder Varietätenlinguistik u.a.) in der diachronischen Linguistik. Der Blick richtet sich in diesem Proseminar auf Sprachgeschichte und sprachhistorische Perspektiven. Das Proseminar geht theoretisch wie methodisch stärker ins Detail. Durch die exemplarische Erarbeitung spezifischer Themen soll das erworbene Wissen weiter gefestigt werden; durch Analysen die selbstständige Anwendung und Umsetzung an linguistischen Daten unter Anleitung erprobt und eingeübt werden.				
3	Qualifikationsziele / Lernergebnisse Nach erfolgreichem Bestehen des Moduls sind die Studierenden in der Lage, unter Anleitung (a) erste Fragestellungen der diachronischen Sprachwissenschaft zu entwickeln, (b) grundlegende Recherchemethoden zu nutzen und themengeleitet und zielorientiert Primär- und Sekundärliteratur auszuwählen, (c) unterschiedliche theoretische Positionen zu identifizieren und sich kritisch mit den erarbeiteten Informationen auseinanderzusetzen, (d) exemplarische Fragestellungen methodisch zu bearbeiten, ihre Ergebnisse zu strukturieren sowie diese in schriftlicher und mündlicher Form zu präsentieren				
4	Voraussetzung für die Teilnahme keine				
5	Prüfungsform fakultativ				
6	Voraussetzung für die Vergabe von Kreditpunkten Bestehen der Prüfungsleistung				
7	Benotung Benotet (Studienleistung)				
8	Verwendbarkeit des Moduls Bachelor of Arts Digital Philology, Joint Bachelor of Arts Digital Philology, Joint Bachelor of Arts Germanistik, Master of Education Deutsch, Lehramt an Gymnasien Deutsch, Anwendungsfächer in Master of Science Studiengängen				
9	Literatur				

10

Kommentar

Das Modul geht gewichtet nach Kreditpunkten in die Endnote des B.A. Digital Philology ein.

Stand: 11.03.2015 (SB 15-II)

Modulbeschreibung

Modulname Proseminar Literaturwissenschaft (alternativ zu Proseminar Mediävistik oder Proseminar Edition)					
Modul Nr. 02-15-1062	Kreditpunkte 3 CP	Arbeitsaufwand 90 h	Selbststudium 60 h	Moduldauer 1 Semester	Angebotsturnus jährlich
Sprache Deutsch & Englisch			Modulverantwortliche Person Dr. Sabine Bartsch, Prof. Dr. Andrea Rapp		
1	Kurse des Moduls				
	Kurs Nr.	Kursname	Arbeitsaufwand (CP)	Lehrform	SWS
	02-15-1062-ps	Proseminar Literaturwissenschaft	3	Proseminar	2
2	Lerninhalt Das literaturwissenschaftliche Proseminar dieses Moduls dient der exemplarischen Vertiefung von Terminologie-, Methoden-, Analyse- und historischem Wissen in einem Arbeitsfeld der Literaturwissenschaft, insbesondere der Erzähltext-, Dramen- oder Lyrikanalyse sowie der kulturgeschichtlichen Kontexte. Im Bereich der Literaturgeschichte dienen sie der exemplarischen Vertiefung literatur- und gattungsgeschichtlicher Kenntnisse. Das Modul knüpft an die in den Grundkurs-Modulen vermittelten Kenntnisse an.				
3	Qualifikationsziele / Lernergebnisse Nach erfolgreichem Bestehen des Moduls sind die Studierenden in der Lage, unter Anleitung (a) erste Fragestellungen im germanistischen Teilfach Literaturwissenschaft, zu entwickeln, (b) grundlegende Recherchemedien zu nutzen und themengeleitet und zielorientiert Primär- und Sekundärliteratur auszuwählen, (c) unterschiedliche theoretische Positionen zu identifizieren und sich kritisch mit den erarbeiteten Informationen auseinanderzusetzen, (d) exemplarische Fragestellungen methodisch zu bearbeiten, ihre Ergebnisse zu strukturieren und sowohl in schriftlicher als auch in mündlicher Form zu präsentieren				
4	Voraussetzung für die Teilnahme keine				
5	Prüfungsform fakultativ				
6	Voraussetzung für die Vergabe von Kreditpunkten Bestehen der Prüfungsleistung				
7	Benotung Benotet (Studienleistung)				
8	Verwendbarkeit des Moduls Bachelor of Arts Digital Philology, Joint Bachelor of Arts Digital Philology, Joint Bachelor of Arts Germanistik, Master of Education Deutsch, Lehramt an Gymnasien Deutsch, Anwendungsfächer in Master of Science Studiengängen				
9	Literatur				
10	Kommentar Das Modul geht gewichtet nach Kreditpunkten in die Endnote des B.A. Digital Philology ein.				

Stand: 11.03.2015 (SB 15-II)

Modulbeschreibung

Modulname Proseminar Mediävistik (alternativ zu Proseminar Literaturwissenschaft oder Proseminar Edition)					
Modul Nr. 02-15-1063	Kreditpunkte 3 CP	Arbeitsaufwand 90 h	Selbststudium 60 h	Moduldauer 1 Semester	Angebotsturnus jährlich
Sprache Deutsch & Englisch			Modulverantwortliche Person Dr. Sabine Bartsch, Prof. Dr. Andrea Rapp		
1	Kurse des Moduls				
	Kurs Nr.	Kursname	Arbeitsaufwand (CP)	Lehrform	SWS
	02-15-1063-ps	Proseminar Mediävistik	3	Proseminar	2
2	Lerninhalt Die Proseminare dieses Moduls werden im Wechsel als sprach- oder literaturwissenschaftliches / kulturgeschichtliche Proseminare angeboten. Bei einer sprachwissenschaftlichen Akzentuierung beschäftigen sich die Studierenden mit den wichtigen Sprachwandelphänomenen auf unterschiedlichen Sprachebenen, mit historischer Dialektologie sowie mit Varianz und Varietäten aus diachroner Perspektive. Bei einer literatur-/kulturwissenschaftlichen Akzentuierung erfolgt eine vertiefende Beschäftigung mit Formen und Gattungen der Literatur des Mittelalters und mit ihrer Überlieferungslage, die exemplarische Einübung der Analyse und Interpretation mittelhochdeutscher Texte im Kontext ihrer Zeit und die Hinführung zum Verständnis der Ästhetik dieser Texte vor dem Hintergrund ihrer Entstehungs- und Rezeptionsbedingungen. Das Modul knüpft an die Kenntnisse aus den Grundkurs-Modulen an				
3	Qualifikationsziele / Lernergebnisse Nach erfolgreichem Bestehen des Moduls sind die Studierenden in der Lage, unter Anleitung (a) erste Fragestellungen im Teilfach Sprache und Literatur des Mittelalters zu entwickeln, (b) grundlegende Recherchemethoden zu nutzen und themengeleitet und zielorientiert Primär- und Sekundärliteratur auszuwählen, (c) unterschiedliche theoretische Positionen zu identifizieren und sich kritisch mit den erarbeiteten Informationen auseinanderzusetzen, (d) exemplarische Fragestellungen methodisch zu bearbeiten, ihre Ergebnisse zu strukturieren und sowohl in schriftlicher als auch in mündlicher Form zu präsentieren				
4	Voraussetzung für die Teilnahme keine				
5	Prüfungsform fakultativ				
6	Voraussetzung für die Vergabe von Kreditpunkten Bestehen der Prüfungsleistung				
7	Benotung Benotet (Studienleistung)				
8	Verwendbarkeit des Moduls Bachelor of Arts Digital Philology, Joint Bachelor of Arts Digital Philology, Joint Bachelor of Arts Germanistik, Master of Education Deutsch, Lehramt an Gymnasien Deutsch, Anwendungsfächer in Master of Science Studiengängen				
9	Literatur				

10	Kommentar Das Modul geht gewichtet nach Kreditpunkten in die Endnote des B.A. Digital Philology ein.

Stand: 11.03.2015 (SB 15-II)

Modulbeschreibung

Modulname Proseminar Edition (alternativ zu Proseminar Literaturwissenschaft oder Proseminar Mediävistik)					
Modul Nr. 02-15-1064	Kreditpunkte 3 CP	Arbeitsaufwand 90 h	Selbststudium 60 h	Moduldauer 1 Semester	Angebotsturnus jährlich
Sprache Deutsch & Englisch			Modulverantwortliche Person Dr. Sabine Bartsch, Prof. Dr. Andrea Rapp		
1	Kurse des Moduls				
	Kurs Nr.	Kursname	Arbeitsaufwand (CP)	Lehrform	SWS
	02-15-1064-ps	Proseminar Edition	3	Proseminar	2
2	Lerninhalt Das Proseminar bietet einen ersten Einblick in Theorien und Methoden der Editions-wissenschaft. Die Studierenden beschäftigen sich unter Anleitung mit der Analyse und kritischen Bewertung unterschiedlicher grundlegender Editionstypen, mit grundlegenden Verfahren der Überlieferung, der Textkritik und der Stemmatalogie sowie der adäquaten Umsetzung von editierten Texten in unterschiedlichen Editionstypen und in analogen und digitalen Medien. Sie erhalten erste Einblicke in die editionswissenschaftliche Praxis.				
3	Qualifikationsziele / Lernergebnisse Nach erfolgreichem Bestehen des Moduls sind die Studierenden in der Lage, unter Anleitung (a) erste Fragestellungen im teilgebiet Editions-wissenschaft zu entwickeln, (b) grundlegende Recherchemethoden zu nutzen und themengeleitet und zielorientiert Primär- und Sekundärliteratur auszuwählen, (c) unterschiedliche theoretische Positionen zu identifizieren und sich kritisch mit den erarbeiteten Informationen auseinanderzusetzen, (d) Verfahren und Werkzeuge zur Erstellung von Editionen einzuschätzen und unter Anleitung anzuwenden, (e) exemplarische Fragestellungen methodisch zu bearbeiten, ihre Ergebnisse zu strukturieren und sowohl in schriftlicher als auch in mündlicher Form zu präsentieren.				
4	Voraussetzung für die Teilnahme keine				
5	Prüfungsform fakultativ				
6	Voraussetzung für die Vergabe von Kreditpunkten Bestehen der Prüfungsleistung				
7	Benotung Benotet (Studienleistung)				
8	Verwendbarkeit des Moduls Bachelor of Arts Digital Philology, Joint Bachelor of Arts Digital Philology, Joint Bachelor of Arts Germanistik, Master of Education Deutsch, Lehramt an Gymnasien Deutsch, Anwendungsfächer in Master of Science Studiengängen				
9	Literatur				
10	Kommentar Das Modul geht gewichtet nach Kreditpunkten in die Endnote des B.A. Digital Philology ein.				

Stand: 11.03.2015 (SB 15-II)

Modulbeschreibung

Modulname Techniken philologischer Recherche					
Modul Nr. 02-15-1065	Kreditpunkte 3 CP	Arbeitsaufwand 90 h	Selbststudium 60 h	Moduldauer 1 Semester	Angebotsturnus jährlich
Sprache Deutsch & Englisch			Modulverantwortliche Person Dr. Sabine Bartsch, Prof. Dr. Andrea Rapp		
1	Kurse des Moduls				
	Kurs Nr.	Kursname	Arbeitsaufwand (CP)	Lehrform	SWS
	02-15-1065-ku	Techniken philologischer Recherche	3	Kurs	2
2	Lerninhalt Der Kurs vermittelt Techniken und Fertigkeiten der philologischen Recherche und vermittelt unter Anleitung einen ersten Einblick in basale Fertigkeiten der wissenschaftlichen Beschäftigung mit den Gegenständen und Themen der Philologien.				
3	Qualifikationsziele / Lernergebnisse Nach erfolgreichem Bestehen des Moduls können die Studierenden eigenständig philologische Recherchen mittels einschlägiger Recherchemedien durchführen und die Rechercheergebnisse angemessen im Kontext verwerten und darstellen.				
4	Voraussetzung für die Teilnahme keine				
5	Prüfungsform fakultativ				
6	Voraussetzung für die Vergabe von Kreditpunkten Bestehen der Prüfungsleistung				
7	Benotung Unbenotete Studienleistung (über deren Inhalt und Form die Lehrenden spätestens zu Veranstaltungsbeginn informieren)				
8	Verwendbarkeit des Moduls Bachelor of Arts Digital Philology, Joint Bachelor of Arts Digital Philology, Anwendungsfächer in Master of Science Studiengängen				
9	Literatur				
10	Kommentar Das Modul geht nicht in die Endnote des B.A. Digital Philology ein.				

Stand: 11.03.2015 (SB 15-II)

Modulbeschreibung

Modulname Techniken philologischer Datenverarbeitung					
Modul Nr. 02-15-1066	Kreditpunkte 3 CP	Arbeitsaufwand 90 h	Selbststudium 60 h	Moduldauer 1 Semester	Angebotsturnus jährlich
Sprache Deutsch & Englisch			Modulverantwortliche Person Dr. Sabine Bartsch, Prof. Dr. Andrea Rapp		
1	Kurse des Moduls				
	Kurs Nr.	Kursname	Arbeitsaufwand (CP)	Lehrform	SWS
	02-15-1066-ku	Techniken philologischer Datenverarbeitung	3	Kurs	2
2	Lerninhalt Der Kurs vermittelt Techniken und Fertigkeiten der philologischen Datenverarbeitung und vermittelt unter Anleitung einen ersten Einblick in basale Fragen der Natur philologischer Daten und ihrer computationellen Verarbeitung. Neben Einblicken in Prinzipien der computerbasierten Textverarbeitung werden Techniken der Verarbeitung von Sprachdaten und der Sichtung und Darstellung philologischer Daten in Listen, Konkordanzen und textuellen Darstellungen vermittelt.				
3	Qualifikationsziele / Lernergebnisse Nach erfolgreichem Bestehen dieses Moduls sind die Studierenden in der Lage, grundlegende Techniken der wissenschaftlichen Datenverarbeitung anzuwenden und geeignete Sichten und Abfragen auf Daten anzuwenden und Erkenntnisse aus ihnen zu gewinnen.				
4	Voraussetzung für die Teilnahme keine				
5	Prüfungsform fakultativ				
6	Voraussetzung für die Vergabe von Kreditpunkten Bestehen der Prüfungsleistung				
7	Benotung Unbenotete Studienleistung (über deren Inhalt und Form die Lehrenden spätestens zu Veranstaltungsbeginn informieren)				
8	Verwendbarkeit des Moduls Bachelor of Arts Digital Philology, Joint Bachelor of Arts Digital Philology, Anwendungsfächer in Master of Science Studiengängen				
9	Literatur				
10	Kommentar Das Modul geht nicht in die Endnote des B.A. Digital Philology ein.				

Stand: 11.03.2015 (SB 15-II)

Modulbeschreibung

Modulname Digitale Philologie: Einführung					
Modul Nr. 02-15-1067	Kreditpunkte 3 CP	Arbeitsaufwand 90 h	Selbststudium 60 h	Moduldauer 1 Semester	Angebotsturnus jährlich
Sprache Deutsch & Englisch			Modulverantwortliche Person Dr. Sabine Bartsch, Prof. Dr. Andrea Rapp		
1	Kurse des Moduls				
	Kurs Nr.	Kursname	Arbeitsaufwand (CP)	Lehrform	SWS
	02-15-1067-vl	Digitale Philologie: Einführung	3	Vorlesung	2
2	Lerninhalt Die Vorlesung vermittelt einen ersten einführenden Überblick über die Themengebiete, historische Entwicklung und Prinzipien der digitalen Philologie und vermittelt Studierenden einen ersten Einblick in das Verhältnis und die Interaktion zwischen digitaler und traditioneller Philologie.				
3	Qualifikationsziele / Lernergebnisse Nach erfolgreichem Bestehen des Moduls haben Studierende einen Einblick in zentrale Themengebiete der digitalen Philologie, die historische Entwicklung des Faches sowie das Verhältnis zwischen traditioneller und digitaler Philologie erworben und sind unter Anleitung in der Lage, wichtige Debatten zu benennen, ihre Relevanz einzuordnen und diese Themen angemessen darzustellen und zu diskutieren.				
4	Voraussetzung für die Teilnahme keine				
5	Prüfungsform fakultativ				
6	Voraussetzung für die Vergabe von Kreditpunkten Bestehen der Prüfungsleistung				
7	Benotung Benotete Studienleistung (über deren Inhalt und Form die Lehrenden spätestens zu Veranstaltungsbeginn informieren)				
8	Verwendbarkeit des Moduls Bachelor of Arts Digital Philology, Joint Bachelor of Arts Digital Philology, Anwendungsfächer in Master of Science Studiengängen				
9	Literatur				
10	Kommentar Das Modul geht gewichtet nach Kreditpunkten in die Endnote des B.A. Digital Philology ein.				

Stand: 11.03.2015 (SB 15-II)

Modulbeschreibung

Modulname Übung Digitale Philologie: Einführung					
Modul Nr. 02-15-1068	Kreditpunkte 3 CP	Arbeitsaufwand 90 h	Selbststudium 60 h	Moduldauer 1 Semester	Angebotsturnus jährlich
Sprache Deutsch & Englisch			Modulverantwortliche Person Dr. Sabine Bartsch, Prof. Dr. Andrea Rapp		
1	Kurse des Moduls				
	Kurs Nr.	Kursname	Arbeitsaufwand (CP)	Lehrform	SWS
	02-15-1068-ue	Übung Digitale Philologie: Einführung	3	Übung	2
2	Lerninhalt Die Übung vertieft Themengebiete der Vorlesung, begleitet Studierende bei der Lektüre zentraler Texte der digitalen Philologie und leitet sie in der Einübung von Techniken und der Einordnung und Argumentation unterschiedlicher Positionen der Disziplin an.				
3	Qualifikationsziele / Lernergebnisse Nach erfolgreichem Bestehen des Moduls sind Studierende in der Lage, zentrale Texte der digitalen Philologie und zentrale Positionen zu identifizieren, Techniken der Analyse anzuwenden und unterschiedliche Themen und Debatten der Disziplin einzuordnen und terminologisch angemessen zu argumentieren.				
4	Voraussetzung für die Teilnahme keine				
5	Prüfungsform fakultativ				
6	Voraussetzung für die Vergabe von Kreditpunkten Bestehen der Prüfungsleistung				
7	Benotung Unbenotete Studienleistung (über deren Inhalt und Form die Lehrenden spätestens zu Veranstaltungsbeginn informieren)				
8	Verwendbarkeit des Moduls Bachelor of Arts Digital Philology, Joint Bachelor of Arts Digital Philology, Anwendungsfächer in Master of Science Studiengängen				
9	Literatur				
10	Kommentar Das Modul geht nicht in die Endnote des B.A. Digital Philology ein.				

Stand: 11.03.2015 (SB 15-II)

Modulbeschreibung

Modulname Digitale Philologie: Projekt oder Praktikum					
Modul Nr. 02-15-1069	Kreditpunkte 9 CP	Arbeitsaufwand 270 h	Selbststudium 150 h	Moduldauer 1 Semester	Angebotsturnus Jedes Semester
Sprache Deutsch & Englisch			Modulverantwortliche Person Dr. Sabine Bartsch, Prof. Dr. Andrea Rapp		
1	Kurse des Moduls				
	Kurs Nr.	Kursname	Arbeitsaufwand (CP)	Lehrform	SWS
	02-15-1069-pj	Digitale Philologie: Projekt oder Praktikum	9	Projekt	2
2	Lerninhalt Das Projekt ermöglicht es Studierenden, sich im Selbststudium unter Anleitung exemplarische Themen der digitalen Philologie anhand einer Auswahl an Texten und Projekten anzueignen und darüber zu reflektieren. Studierende erwerben Kompetenzen der eigenständigen Recherche und wissenschaftlichen Darstellung in Wort und Schrift. Statt eines Projektes kann auch ein Praktikum bei einer einschlägigen Institution absolviert werden.				
3	Qualifikationsziele / Lernergebnisse Nach erfolgreichem Bestehen des Moduls haben die Studierenden sich ein exemplarisches Thema der digitalen Philologie angeeignet und erste Erfahrungen bei der angeleiteten Analyse oder Organisation gewonnen, zentrale Informationsquellen recherchiert und analysiert sowie ihre Erkenntnisse in einem Projektbericht angemessen dargestellt.				
4	Voraussetzung für die Teilnahme keine				
5	Prüfungsform schriftlich (Projektbericht)				
6	Voraussetzung für die Vergabe von Kreditpunkten Bestehen der Prüfungsleistung				
7	Benotung Unbenotete Studienleistung (über deren Inhalt und Form die Lehrenden spätestens zu Veranstaltungsbeginn informieren)				
8	Verwendbarkeit des Moduls Bachelor of Arts Digital Philology, Joint Bachelor of Arts Digital Philology, Anwendungsfächer in Master of Science Studiengängen				
9	Literatur				
10	Kommentar Das Modul geht nicht in die Endnote des B.A. Digital Philology ein.				

Stand: 11.03.2015 (SB 15-II)

Modulbeschreibung

Modulname Textkodierung: XML/TEI					
Modul Nr. 02-15-1070	Kreditpunkte 3 CP	Arbeitsaufwand 90 h	Selbststudium 60 h	Moduldauer 1 Semester	Angebotsturnus jährlich
Sprache Deutsch & Englisch			Modulverantwortliche Person Dr. Sabine Bartsch, Prof. Dr. Andrea Rapp		
1	Kurse des Moduls				
	Kurs Nr.	Kursname	Arbeitsaufwand (CP)	Lehrform	SWS
	02-15-1070-ue	Textkodierung: XML/TEI	3	Übung	2
2	Lerninhalt Die Übung vermittelt Studierenden einen ersten basalen Einblick in Fragen der Textkodierung mittels XML und der Prinzipien der Text Encoding Initiative (TEI). Unter Anleitung erhalten Studierende einen ersten praktischen Einblick in Fragen der Kodierung philologischer Daten und erlernen die Bedeutung standardisierter strukturierter Formate. Sie lernen den Umgang mit geeigneter Software.				
3	Qualifikationsziele / Lernergebnisse Nach erfolgreichem Bestehen des Moduls haben Studierende erste Erfahrungen mit XML als Textkodierungsformat und den Standards der Text Encoding Initiative (TEI) gewonnen und können diese Erfahrungen in einfachen Kodierungsprojekten einsetzen. Studierende sind in der Lage, einen state-of-the-art XML Editor grundlegend in Betrieb zu nehmen und einzusetzen.				
4	Voraussetzung für die Teilnahme keine				
5	Prüfungsform fakultativ				
6	Voraussetzung für die Vergabe von Kreditpunkten Bestehen der Prüfungsleistung				
7	Benotung Benotete Studienleistung (über deren Inhalt und Form die Lehrenden spätestens zu Veranstaltungsbeginn informieren)				
8	Verwendbarkeit des Moduls Bachelor of Arts Digital Philology, Joint Bachelor of Arts Digital Philology, Anwendungsfächer in Master of Science Studiengängen				
9	Literatur				
10	Kommentar Das Modul geht gewichtet nach Kreditpunkten in die Endnote des B.A. Digital Philology ein.				

Stand: 11.03.2015 (SB 15-II)

Modulbeschreibung

Modulname Korpusverarbeitung: Korpusaufbau, -annotation und -analyse					
Modul Nr. 02-15-1072	Kreditpunkte 3 CP	Arbeitsaufwand 90 h	Selbststudium 60 h	Moduldauer 1 Semester	Angebotsturnus Jedes Semester
Sprache Deutsch & Englisch			Modulverantwortliche Person Dr. Sabine Bartsch, Prof. Dr. Andrea Rapp		
1	Kurse des Moduls				
	Kurs Nr.	Kursname	Arbeitsaufwand (CP)	Lehrform	SWS
	02-15-1072-ue	Korpusverarbeitung: Korpusaufbau und - annotation	3	Übung	2
2	Lerninhalt Die Übung vermittelt einen ersten Überblick über existierende digitale Textkorpora und deren Aufbau und Annotation sowie Merkmale zur Klassifikation von Korpora. Die Übung				
3	Qualifikationsziele / Lernergebnisse Studierende erlernen die Klassifikationsmerkmale digitaler Korpora und einfache Techniken der Vorverarbeitung und Annotation (Tokenisierung, Wortartenannotation).				
4	Voraussetzung für die Teilnahme keine				
5	Prüfungsform fakultativ				
6	Voraussetzung für die Vergabe von Kreditpunkten Bestehen der Prüfungsleistung				
7	Benotung Unbenotete Studienleistung (über deren Inhalt und Form die Lehrenden spätestens zu Veranstaltungsbeginn informieren)				
8	Verwendbarkeit des Moduls Bachelor of Arts Digital Philology, Joint Bachelor of Arts Digital Philology, Anwendungsfächer in Master of Science Studiengängen				
9	Literatur				
10	Kommentar Das Modul geht nicht in die Endnote des B.A. Digital Philology ein.				

Stand: 11.03.2015 (SB 15-II)

Modulbeschreibung

Modulname Korpusverarbeitung: Programmieren für Korpuslinguisten					
Modul Nr. 02-15-1073	Kreditpunkte 3 CP	Arbeitsaufwand 90 h	Selbststudium 60 h	Moduldauer 1 Semester	Angebotsturnus jährlich
Sprache Deutsch & Englisch			Modulverantwortliche Person Dr. Sabine Bartsch, Prof. Dr. Andrea Rapp		
1	Kurse des Moduls				
	Kurs Nr.	Kursname	Arbeitsaufwand (CP)	Lehrform	SWS
	02-15-1073-ue	Korpusverarbeitung: Programmieren für Korpuslinguisten	3	Übung	2
2	Lerninhalt Die Übung umfasst eine Einführung in die Skriptprogrammierung (z.B. mit Python oder R) für Korpuslinguisten. Gelernt werden einfache Techniken der Manipulation linguistischer Daten wie die Erstellung von Wortlisten, die Darstellung in Konkordanzen und die Ermittlung einfacher Korpusstatistiken.				
3	Qualifikationsziele / Lernergebnisse Studierende lernen fachnah die Grundprinzipien der philologischen Programmierung kennen und erfahren, welche Algorithmen existierenden Verfahren zur korpus- und computerlinguistischen Datenverarbeitung zu Grunde liegen. Sie erlernen Techniken und Kompetenzen, die Studierenden eine stärkere Kontrolle über die Datenmanipulation ermöglichen und ihnen quantitative Analysen ermöglichen.				
4	Voraussetzung für die Teilnahme keine				
5	Prüfungsform Sonderform				
6	Voraussetzung für die Vergabe von Kreditpunkten Bestehen der Prüfungsleistung				
7	Benotung Benotete Studienleistung (über deren Inhalt und Form die Lehrenden spätestens zu Veranstaltungsbeginn informieren)				
8	Verwendbarkeit des Moduls Bachelor of Arts Digital Philology, Joint Bachelor of Arts Digital Philology, Anwendungsfächer in Master of Science Studiengängen				
9	Literatur				
10	Kommentar Das Modul geht gewichtet nach Kreditpunkten in die Endnote des B.A. Digital Philology ein.				

Stand: 11.03.2015 (SB 15-II)

Modulbeschreibung

Modulname Projekt: Elektronisches Portfolio					
Modul Nr. 02-15-1075	Kreditpunkte 9 CP	Arbeitsaufwand 270 h	Selbststudium 240 h	Moduldauer 1 Semester	Angebotsturnus Jedes Semester
Sprache Deutsch & Englisch			Modulverantwortliche Person Dr. Sabine Bartsch, Prof. Dr. Andrea Rapp		
1	Kurse des Moduls				
	Kurs Nr.	Kursname	Arbeitsaufwand (CP)	Lehrform	SWS
	02-15-1075pj	Projekt: Elektronisches Portfolio	9	Projekt	2
2	Lerninhalt Das elektronische Portfolio erlaubt es den Studierenden auf der Basis einer exemplarischen Auswahl von Aufgaben auf Grundlage der in dem Themenbereich Methoden vermittelten Fertigkeiten ein Projektportfolio selbsterstellter Kodierungen und Analysen zu erarbeiten. Das Portfolio erstellen die Studierenden online und unter Betreuung begleitend zu den Übungen im Themenbereich.				
3	Qualifikationsziele / Lernergebnisse Die Erstellung des Portfolios regt die Studierenden dazu an, Themen, die in den Übungen und Seminaren vermittelt werden nach ihrem Interesse auszuwählen, zu vertiefen und über einen längeren Zeitraum daran unter Anleitung zu arbeiten. Hierdurch soll neben der Vertiefung und Einübung der vermittelten Techniken auch die Möglichkeit zur eigenständigen Auswahl und Vertiefung bestimmter Interessensgebiete ermöglicht werden.				
4	Voraussetzung für die Teilnahme keine				
5	Prüfungsform Sonderform				
6	Voraussetzung für die Vergabe von Kreditpunkten Bestehen der Prüfungsleistung				
7	Benotung Benotete Fachprüfung (über deren Inhalt und Form die Lehrenden spätestens zu Veranstaltungsbeginn informieren)				
8	Verwendbarkeit des Moduls Bachelor of Arts Digital Philology, Joint Bachelor of Arts Digital Philology, Anwendungsfächer in Master of Science Studiengängen				
9	Literatur				
10	Kommentar Das Modul geht gewichtet nach Kreditpunkten in die Endnote des B.A. Digital Philology ein.				

Stand: 11.03.2015 (SB 15-II)

Modulbeschreibung

Modulname Korpus- und Computerlinguistik I					
Modul Nr. 02-15-1076	Kreditpunkte 6 CP	Arbeitsaufwand 180 h	Selbststudium 150 h	Moduldauer 1 Semester	Angebotsturnus jährlich
Sprache Deutsch & Englisch			Modulverantwortliche Person Dr. Sabine Bartsch, Prof. Dr. Andrea Rapp		
1	Kurse des Moduls				
	Kurs Nr.	Kursname	Arbeitsaufwand (CP)	Lehrform	SWS
	02-15-1076-se	Korpus- und Computerlinguistik I	6	Seminar	2
2	Lerninhalt Das Seminar führt anhand exemplarischer Fragestellungen zum Beispiel aus dem Bereich der Registerforschung, der historischen Linguistik oder anderer exemplarischer Themengebiete, in die Korpus- und Computerlinguistik, die quantitative Linguistik sowie empirische Methoden in unter Anleitung in Forschungsfragen der Corpus- und Computerlinguistik ein.				
3	Qualifikationsziele / Lernergebnisse Studierende eignen sich korpus- und computerlinguistische Kenntnisse und Kompetenzen der empirischen Sprachanalyse auf das Basis digitaler Korpora an, beherrschen die entsprechenden theoretischen und methodologischen Prinzipien und Debatten und sich in der Lage ihre Implikationen fachangemessen und kritisch zu kommunizieren.				
4	Voraussetzung für die Teilnahme keine				
5	Prüfungsform fakultativ				
6	Voraussetzung für die Vergabe von Kreditpunkten Bestehen der Prüfungsleistung				
7	Benotung Benotete Studienleistung (über deren Inhalt und Form die Lehrenden spätestens zu Veranstaltungsbeginn informieren)				
8	Verwendbarkeit des Moduls Bachelor of Arts Digital Philology, Joint Bachelor of Arts Digital Philology, Anwendungsfächer in Master of Science Studiengängen				
9	Literatur				
10	Kommentar Das Modul geht gewichtet nach Kreditpunkten in die Endnote des B.A. Digital Philology ein.				

Stand: 11.03.2015 (SB 15-II)

Modulbeschreibung

Modulname Korpus- und Computerlinguistik II					
Modul Nr. 02-15-1077	Kreditpunkte 6 CP	Arbeitsaufwand 180 h	Selbststudium 150 h	Moduldauer 1 Semester	Angebotsturnus jährlich
Sprache Deutsch & Englisch			Modulverantwortliche Person Dr. Sabine Bartsch, Prof. Dr. Andrea Rapp		
1	Kurse des Moduls				
	Kurs Nr.	Kursname	Arbeitsaufwand (CP)	Lehrform	SWS
	02-15-1077-se	Korpus- und Computerlinguistik II	6	Seminar	2
2	Lerninhalt Das Seminar führt anhand exemplarischer Fragestellungen zum Beispiel aus dem Bereich der Registerforschung, der historischen Linguistik oder anderer exemplarischer Themengebiete, in die Korpus- und Computerlinguistik, die quantitative Linguistik sowie in empirische Methoden der Linguistik ein.				
3	Qualifikationsziele / Lernergebnisse Studierende wenden korpus- und computerlinguistische Kenntnisse und Kompetenzen der empirischen Sprachanalyse auf das Basis digitaler Korpora an und beherrschen diese sicher.				
4	Voraussetzung für die Teilnahme keine				
5	Prüfungsform Sonderform				
6	Voraussetzung für die Vergabe von Kreditpunkten Bestehen der Prüfungsleistung				
7	Benotung Benotete Studienleistung (über deren Inhalt und Form die Lehrenden spätestens zu Veranstaltungsbeginn informieren)				
8	Verwendbarkeit des Moduls Bachelor of Arts Digital Philology, Joint Bachelor of Arts Digital Philology, Anwendungsfächer in Master of Science Studiengängen				
9	Literatur				
10	Kommentar Das Modul geht nicht in die Endnote des B.A. Digital Philology ein.				

Stand: 11.03.2015 (SB 15-II)

Modulbeschreibung

Modulname Recherche und Analyse: Korpus- und Computerlinguistik					
Modul Nr. 02-15-1078	Kreditpunkte 3 CP	Arbeitsaufwand 90 h	Selbststudium 85 h	Moduldauer 1 Semester	Angebotsturnus Jedes Semester
Sprache Deutsch & Englisch			Modulverantwortliche Person Dr. Sabine Bartsch, Prof. Dr. Andrea Rapp		
1	Kurse des Moduls				
	Kurs Nr.	Kursname	Arbeitsaufwand (CP)	Lehrform	SWS
	02-15-1078-bs	Recherche und Analyse: Korpus- und Computerlinguistik	3	Begleitetes Selbststudium	2
2	Lerninhalt Ziel des Moduls ist die Erarbeitung von theoretischen und methodologischen Kenntnissen zu Grundlagen aus dem Themenbereich Korpus- und Computerlinguistik und die Anwendung auf eine selbstgewählte Fragestellung aus diesem Themenbereich.				
3	Qualifikationsziele / Lernergebnisse Die Studierenden sind in der Lage, Forschungsansätze, Denkrichtungen und Ergebnisse zu einem Themenbereich der Korpus- und Computerlinguistik kritisch zu beurteilen, Modelle und analytische Zugänge kompetent anzuwenden und eine eigene wissenschaftliche Position einzunehmen und diese zu argumentieren und zu begründen				
4	Voraussetzung für die Teilnahme keine				
5	Prüfungsform Sonderform				
6	Voraussetzung für die Vergabe von Kreditpunkten Bestehen der Prüfungsleistung				
7	Benotung Benotete Fachprüfung (über deren Inhalt und Form die Lehrenden spätestens zu Veranstaltungsbeginn informieren)				
8	Verwendbarkeit des Moduls Bachelor of Arts Digital Philology, Joint Bachelor of Arts Digital Philology, Anwendungsfächer in Master of Science Studiengängen				
9	Literatur				
10	Kommentar Das Modul geht gewichtet nach Kreditpunkten in die Endnote des B.A. Digital Philology ein.				

Stand: 11.03.2015 (SB 15-II)

Modulbeschreibung

Modulname Computerphilologie I					
Modul Nr. 02-15-1079	Kreditpunkte 6 CP	Arbeitsaufwand 180 h	Selbststudium 150 h	Moduldauer 1 Semester	Angebotsturnus jährlich
Sprache Deutsch & Englisch			Modulverantwortliche Person Dr. Sabine Bartsch, Prof. Dr. Andrea Rapp		
1	Kurse des Moduls				
	Kurs Nr. 02-15-1079-se	Kursname Computerphilologie I	Arbeitsaufwand (CP) 6	Lehrform Seminar	SWS 2
2	Lerninhalt Das Seminar führt anhand exemplarischer Fragestellungen zum Beispiel aus dem Bereich der Digitalisierung, der Forschungsinfrastrukturen oder anderer exemplarischer Themengebieten in unter Anleitung in Forschungsfragen der Computerphilologie ein.				
3	Qualifikationsziele / Lernergebnisse Studierende wenden computerphilologischer Kenntnisse und Kompetenzen im Umgang mit digitalen Datensammlungen und Forschungsinfrastrukturen auf exemplarische Daten an und beherrschen diese sicher.				
4	Voraussetzung für die Teilnahme keine				
5	Prüfungsform fakultativ				
6	Voraussetzung für die Vergabe von Kreditpunkten Bestehen der Prüfungsleistung				
7	Benotung Benotete Studienleistung (über deren Inhalt und Form die Lehrenden spätestens zu Veranstaltungsbeginn informieren)				
8	Verwendbarkeit des Moduls Bachelor of Arts Digital Philology, Joint Bachelor of Arts Digital Philology, Anwendungsfächer in Master of Science Studiengängen				
9	Literatur				
10	Kommentar Das Modul geht gewichtet nach Kreditpunkten in die Endnote des B.A. Digital Philology ein.				

Stand: 11.03.2015 (SB 15-II)

Modulbeschreibung

Modulname Computerphilologie II					
Modul Nr. 02-15-1080	Kreditpunkte 6 CP	Arbeitsaufwand 180 h	Selbststudium 150 h	Moduldauer 1 Semester	Angebotsturnus jährlich
Sprache Deutsch & Englisch			Modulverantwortliche Person Dr. Sabine Bartsch, Prof. Dr. Andrea Rapp		
1	Kurse des Moduls				
	Kurs Nr.	Kursname	Arbeitsaufwand (CP)	Lehrform	SWS
	02-15-1080-se	Computerphilologie II	6	Seminar	2
2	Lerninhalt Das Seminar führt anhand exemplarischer Fragestellungen zum Beispiel aus dem Bereich der Digitalisierung, der Forschungsinfrastrukturen oder anderer exemplarischer Themengebieten in unter Anleitung in Forschungsfragen der Computerphilologie ein.				
3	Qualifikationsziele / Lernergebnisse Studierende wenden computerphilologischer Kenntnisse und Kompetenzen im Umgang mit digitalen Datensammlungen und Forschungsinfrastrukturen an und beherrschen diese sicher.				
4	Voraussetzung für die Teilnahme keine				
5	Prüfungsform Sonderform				
6	Voraussetzung für die Vergabe von Kreditpunkten Bestehen der Prüfungsleistung				
7	Benotung Benotete Studienleistung (über deren Inhalt und Form die Lehrenden spätestens zu Veranstaltungsbeginn informieren)				
8	Verwendbarkeit des Moduls Bachelor of Arts Digital Philology, Joint Bachelor of Arts Digital Philology, Anwendungsfächer in Master of Science Studiengängen				
9	Literatur				
10	Kommentar Das Modul geht nicht in die Endnote des B.A. Digital Philology ein.				

Stand: 11.03.2015 (SB 15-II)

Modulbeschreibung

Modulname Recherche und Analyse: Computerphilologie					
Modul Nr. 02-15-1081	Kreditpunkte 3 CP	Arbeitsaufwand 90 h	Selbststudium 85 h	Moduldauer 1 Semester	Angebotsturnus Jedes Semester
Sprache Deutsch & Englisch			Modulverantwortliche Person Dr. Sabine Bartsch, Prof. Dr. Andrea Rapp		
1	Kurse des Moduls				
	Kurs Nr.	Kursname	Arbeitsaufwand (CP)	Lehrform	SWS
	02-15-1081-bs	Recherche und Analyse: Computerphilologie	3	Begleitetes Selbststudium	2
2	Lerninhalt Ziel des Moduls ist die Erarbeitung von theoretischen und methodologischen Kenntnissen zu Grundlagen aus dem Themenbereich Computerphilologie und die Anwendung auf eine selbstgewählte Fragestellung aus diesem Themenbereich.				
3	Qualifikationsziele / Lernergebnisse Die Studierenden sind in der Lage, Forschungsansätze, Denkrichtungen und Ergebnisse zu einem Themenbereich der Computerphilologie kritisch zu beurteilen, Modelle und analytische Zugänge kompetent anzuwenden und eine eigene wissenschaftliche Position einzunehmen und diese zu argumentieren und zu begründen				
4	Voraussetzung für die Teilnahme keine				
5	Prüfungsform Sonderform				
6	Voraussetzung für die Vergabe von Kreditpunkten Bestehen der Prüfungsleistung				
7	Benotung Benotete Fachprüfung (über deren Inhalt und Form die Lehrenden spätestens zu Veranstaltungsbeginn informieren)				
8	Verwendbarkeit des Moduls Bachelor of Arts Digital Philology, Joint Bachelor of Arts Digital Philology, Anwendungsfächer in Master of Science Studiengängen				
9	Literatur				
10	Kommentar Das Modul geht gewichtet nach Kreditpunkten in die Endnote des B.A. Digital Philology ein.				

Stand: 11.03.2015 (SB 15-II)

Modulbeschreibung

Modulname					
Linguistik (alternativ zu Themenbereich I: Wahlpflichtschwerpunkt Literatur- und Kulturwissenschaft / Editionswissenschaft / Buchgeschichte)					
Modul Nr.	Kreditpunkte	Arbeitsaufwand	Selbststudium	Moduldauer	Angebotsturnus
02-15-1082	3 CP	90 h	60 h	1 Semester	jährlich
Sprache			Modulverantwortliche Person		
Deutsch & Englisch			Dr. Sabine Bartsch, Prof. Dr. Andrea Rapp		
1	Kurse des Moduls				
	Kurs Nr.	Kursname	Arbeitsaufwand (CP)	Lehrform	SWS
	02-15-1082-v1	Linguistik	3	Vorlesung	2
2	Lerninhalt				
	Das Modul vermittelt in Form der Vorlesung Überblickswissen aus exemplarischen Bereichen der modernen synchronischen und/oder diachronischen Linguistik, der vergleichenden Sprachwissenschaft oder der Sprachtypologie. Ziel des Moduls ist es, Studierenden einen breitangelegten theoretischen und methodologischen Überblick über exemplarische Themen der modernen Linguistik zu bieten.				
3	Qualifikationsziele / Lernergebnisse				
	Nach erfolgreichem Abschluss der Vorlesung haben Studierende einen Überblick über ein exemplarisches Themengebiet der Linguistik, Bereiche der linguistischen Theorie und Methodologie oder der Sprachgeschichte und historischen Sprachforschung.				
4	Voraussetzung für die Teilnahme				
	keine				
5	Prüfungsform				
	fakultativ				
6	Voraussetzung für die Vergabe von Kreditpunkten				
	Bestehen der Prüfungsleistung				
7	Benotung				
	Unbenotete Studienleistung (über deren Inhalt und Form die Lehrenden spätestens zu Veranstaltungsbeginn informieren)				
8	Verwendbarkeit des Moduls				
	Bachelor of Arts Digital Philology, Joint Bachelor of Arts Digital Philology, Joint Bachelor of Arts Germanistik, Master of Education Deutsch, Lehramt an Gymnasien Deutsch, Anwendungsfächer in Master of Science Studiengängen				
9	Literatur				
10	Kommentar				
	Das Modul geht gewichtet nach Kreditpunkten in die Endnote des B.A. Digital Philology ein.				

Stand: 11.03.2015 (SB 15-II)

Modulbeschreibung

Modulname					
Linguistik synchronisch (alternativ zu Themenbereich I: Wahlpflichtschwerpunkt Literatur- und Kulturwissenschaft / Editionswissenschaft / Buchgeschichte)					
Modul Nr.	Kreditpunkte	Arbeitsaufwand	Selbststudium	Moduldauer	Angebotsturnus
02-15-1083	6 CP	180 h	150 h	1 Semester	jährlich
Sprache			Modulverantwortliche Person		
Deutsch & Englisch			Dr. Sabine Bartsch, Prof. Dr. Andrea Rapp		
1	Kurse des Moduls				
	Kurs Nr.	Kursname	Arbeitsaufwand (CP)	Lehrform	SWS
	02-15-1083-se	Linguistik synchronisch	6	Seminar	2
2	Lerninhalt				
	Das Modul vertieft Kenntnisse der synchronischen Linguistik an exemplarischen Schwerpunktsetzungen aus den Bereichen der Systemlinguistik, der Text- und Varietätenlinguistik sowie aus exemplarischen Bereichen der Sprachtheorie und der Typologie. An ausgewählten Fragestellungen werden unterschiedliche theoretische Positionen diskutiert, werden unterschiedliche methodische Zugänge diskutiert und an konkretem Sprachmaterial analytisch erprobt				
3	Qualifikationsziele / Lernergebnisse				
	Nach erfolgreichem Abschluss der Veranstaltung sind die Studierenden in der Lage, Sprachgebrauch in seiner gesellschaftlichen und medialen Bedingtheit zu reflektieren, auf dieser Basis aktuelle sprachwissenschaftliche Fragestellungen zu entwickeln und weitgehend selbständig theoretisch und methodisch fundiert zu bearbeiten. Dabei können sie kontroverse Positionen reflektieren und in Ansätzen bereits selbst gewählte Standpunkte mittels wissenschaftlicher Argumentation verteidigen				
4	Voraussetzung für die Teilnahme				
	keine				
5	Prüfungsform				
	SF				
6	Voraussetzung für die Vergabe von Kreditpunkten				
	Bestehen der Prüfungsleistung				
7	Benotung				
	Unbenotete Studienleistung (über deren Inhalt und Form die Lehrenden spätestens zu Veranstaltungsbeginn informieren)				
8	Verwendbarkeit des Moduls				
	Bachelor of Arts Digital Philology, Joint Bachelor of Arts Digital Philology, Joint Bachelor of Arts Germanistik, Master of Education Deutsch, Lehramt an Gymnasien Deutsch, Anwendungsfächer in Master of Science Studiengängen				
9	Literatur				
10	Kommentar				
	Das Modul geht gewichtet nach Kreditpunkten in die Endnote des B.A. Digital Philology ein.				

Stand: 11.03.2015 (SB 15-II)

Modulbeschreibung

Modulname					
Linguistik diachronisch (alternativ zu Themenbereich I: Wahlpflichtschwerpunkt Literatur- und Kulturwissenschaft / Editionswissenschaft / Buchgeschichte)					
Modul Nr.	Kreditpunkte	Arbeitsaufwand	Selbststudium	Moduldauer	Angebotsturnus
02-15-1084	6 CP	180 h	150 h	1 Semester	jährlich
Sprache			Modulverantwortliche Person		
Deutsch & Englisch			Dr. Sabine Bartsch, Prof. Dr. Andrea Rapp		
1	Kurse des Moduls				
	Kurs Nr.	Kursname	Arbeitsaufwand (CP)	Lehrform	SWS
	02-15-1084-se	Linguistik diachronisch	6	Seminar	2
2	Lerninhalt				
	Das Modul vertieft Kenntnisse der diachronischen Linguistik an exemplarischen Schwerpunkten aus den Bereichen der Systemlinguistik, der Text- und Varietätenlinguistik sowie aus exemplarischen Bereichen der historischen Linguistik und der Sprachgeschichte. An ausgewählten Fragestellungen werden unterschiedliche theoretische Positionen diskutiert, methodische Zugänge diskutiert und an konkretem Sprachmaterial analytisch erprobt.				
3	Qualifikationsziele / Lernergebnisse				
	Nach erfolgreichem Abschluss der Veranstaltung sind die Studierenden in der Lage, Sprachgebrauch in seiner gesellschaftlichen und medialen Bedingtheit zu reflektieren, auf dieser Basis aktuelle sprachwissenschaftliche Fragestellungen zu entwickeln und weitgehend selbständig theoretisch und methodisch fundiert zu bearbeiten. Dabei können sie kontroverse Positionen reflektieren und in Ansätzen bereits selbst gewählte Standpunkte mittels wissenschaftlicher Argumentation verteidigen				
4	Voraussetzung für die Teilnahme				
	keine				
5	Prüfungsform				
	SF				
6	Voraussetzung für die Vergabe von Kreditpunkten				
	Bestehen der Prüfungsleistung				
7	Benotung				
	Unbenotete Studienleistung (über deren Inhalt und Form die Lehrenden spätestens zu Veranstaltungsbeginn informieren)				
8	Verwendbarkeit des Moduls				
	Bachelor of Arts Digital Philology, Joint Bachelor of Arts Digital Philology, Joint Bachelor of Arts Germanistik, Master of Education Deutsch, Lehramt an Gymnasien Deutsch, Anwendungsfächer in Master of Science Studiengängen				
9	Literatur				
10	Kommentar				
	Das Modul geht gewichtet nach Kreditpunkten in die Endnote des B.A. Digital Philology ein.				

Stand: 11.03.2015 (SB 15-II)

Modulbeschreibung

Modulname					
Recherche und Analyse: Linguistik synchronisch oder diachronisch (alternativ zu Themenbereich I: Wahlpflichtschwerpunkt Literatur- und Kulturwissenschaft / Editionswissenschaft / Buchgeschichte)					
Modul Nr.	Kreditpunkte	Arbeitsaufwand	Selbststudium	Moduldauer	Angebotsturnus
02-15-1085	3 CP	90 h	60 h	1 Semester	Jedes Semester
Sprache			Modulverantwortliche Person		
Deutsch & Englisch			Dr. Sabine Bartsch, Prof. Dr. Andrea Rapp		
1	Kurse des Moduls				
	Kurs Nr.	Kursname	Arbeitsaufwand (CP)	Lehrform	SWS
	02-15-1085-bs	Recherche und Analyse: Linguistik synchronisch oder diachronisch	3	Begleitetes Selbststudium	2
2	Lerninhalt				
	Das Modul eröffnet Studierenden die Möglichkeit ein Thema ihrer Wahl in Absprache zu vertiefen und anhand geeigneter Theorien und Methoden im begleiteten Selbststudium zu erarbeiten.				
3	Qualifikationsziele / Lernergebnisse				
	Die Studierenden sind in der Lage, Forschungsansätze, Denkrichtungen und Ergebnisse zu einem Themenbereich der Linguistik kritisch zu beurteilen, Modelle und analytische Zugänge kompetent anzuwenden und eine eigene wissenschaftliche Position einzunehmen und diese zu argumentieren und zu begründen				
4	Voraussetzung für die Teilnahme				
	keine				
5	Prüfungsform				
	HA				
6	Voraussetzung für die Vergabe von Kreditpunkten				
	Bestehen der Prüfungsleistung				
7	Benotung				
	Benotete Fachprüfung (über deren Inhalt und Form die Lehrenden spätestens zu Veranstaltungsbeginn informieren)				
8	Verwendbarkeit des Moduls				
	Bachelor of Arts Digital Philology, Joint Bachelor of Arts Digital Philology, Anwendungsfächer in Master of Science Studiengängen				
9	Literatur				
10	Kommentar				
	Das Modul geht gewichtet nach Kreditpunkten in die Endnote des B.A. Digital Philology ein.				

Stand: 11.03.2015 (SB 15-II)

Modulbeschreibung

Modulname					
Literatur- und Kulturwissenschaft / Edition / Buchgeschichte (alternativ zu Themenbereich H: Wahlpflichtschwerpunkt Linguistik)					
Modul Nr.	Kreditpunkte	Arbeitsaufwand	Selbststudium	Moduldauer	Angebotsturnus
02-15-1086	3 CP	90 h	60 h	1 Semester	jährlich
Sprache			Modulverantwortliche Person		
Deutsch & Englisch			Dr. Sabine Bartsch, Prof. Dr. Andrea Rapp		
1	Kurse des Moduls				
	Kurs Nr.	Kursname	Arbeitsaufwand (CP)	Lehrform	SWS
	02-15-1086-v1	Literatur- und Kulturwissenschaft / Edition / Buchgeschichte	3	Vorlesung	2
2	Lerninhalt				
	Das Modul vermittelt in Form der Vorlesung Überblickswissen aus exemplarischen Bereichen der Literaturwissenschaft, der Editionsphilologie, Buchgeschichte und/oder Medienkulturgeschichte. Anhand exemplarischer Schwerpunkte werden theoretische und methodologische Fragestellungen in einem Überblick vorgestellt und /oder in einem historischen Überblick dargestellt.				
3	Qualifikationsziele / Lernergebnisse				
	Nach erfolgreichem Abschluss der Vorlesung haben Studierende einen Überblick über ein exemplarisches Themengebiet der Literaturtheorie, Literaturgeschichte, der Editionsphilologie, Buchgeschichte und/oder Medienkulturgeschichte.				
4	Voraussetzung für die Teilnahme				
	keine				
5	Prüfungsform				
	SF				
6	Voraussetzung für die Vergabe von Kreditpunkten				
	Bestehen der Prüfungsleistung				
7	Benotung				
	Unbenotete Studienleistung (über deren Inhalt und Form die Lehrenden spätestens zu Veranstaltungsbeginn informieren)				
8	Verwendbarkeit des Moduls				
	Bachelor of Arts Digital Philology, Joint Bachelor of Arts Digital Philology, Joint Bachelor of Arts Germanistik, Master of Education Deutsch, Lehramt an Gymnasien Deutsch, Anwendungsfächer in Master of Science Studiengängen				
9	Literatur				
10	Kommentar				
	Das Modul geht gewichtet nach Kreditpunkten in die Endnote des B.A. Digital Philology ein.				

Stand: 11.03.2015 (SB 15-II)

Modulbeschreibung

Modulname					
Literatur- und Kulturwissenschaft (alternativ zu Themenbereich H: Wahlpflichtschwerpunkt Linguistik)					
Modul Nr.	Kreditpunkte	Arbeitsaufwand	Selbststudium	Moduldauer	Angebotsturnus
02-15-1087	6 CP	180 h	150 h	1 Semester	jährlich
Sprache			Modulverantwortliche Person		
Deutsch & Englisch			Dr. Sabine Bartsch, Prof. Dr. Andrea Rapp		
1	Kurse des Moduls				
	Kurs Nr.	Kursname	Arbeitsaufwand (CP)	Lehrform	SWS
	02-15-1087-se	Literatur- und Kulturwissenschaft	6	Seminar	2
2	Lerninhalt				
	Das Modul vertieft die Analyse und Interpretation literarischer Texte in kultur- und medienwissenschaftlichen Kontexten, z.B. in Bezug auf Gattung, Diskurs, Buchgeschichte, Werk eines Autors, Epoche oder Stoff- bzw. Motivgeschichte u.a. Es erfolgt eine Einarbeitung in literaturtheoretische und literaturhistorische Modelle und Fragestellungen, geübt werden Anwendung und Umgang mit literaturwissenschaftlichen Methoden der Einzeltextinterpretation anhand der Lektüre von methodengeleiteten Interpretationen und dem Erarbeiten eigener Analysen. Ein weiteres Ziel ist u.a. die kritische Auseinandersetzung mit Forschungspositionen				
3	Qualifikationsziele / Lernergebnisse				
	Nach erfolgreichem Abschluss der Veranstaltung sind die Studierenden in der Lage, gattungsspezifische Textanalysen durchzuführen und Interpretationsstrategien abhängig von Erkenntnisziel und Methode zu wählen und auszuführen sowie literarische Texte in Epochen-, Gattungs- und Diskursbezüge einzuordnen. Sie können unterschiedliche literaturtheoretische Positionen, gattungsspezifische Besonderheiten und allgemeine textanalytische Vorgehensweisen reflektieren und klassifizieren und in Ansätzen bereits eigene Positionen mittels wissenschaftlicher Argumentation verteidigen				
4	Voraussetzung für die Teilnahme				
	keine				
5	Prüfungsform				
	SF				
6	Voraussetzung für die Vergabe von Kreditpunkten				
	Bestehen der Prüfungsleistung				
7	Benotung				
	Unbenotete Studienleistung (über deren Inhalt und Form die Lehrenden spätestens zu Veranstaltungsbeginn informieren)				
8	Verwendbarkeit des Moduls				
	Bachelor of Arts Digital Philology, Joint Bachelor of Arts Digital Philology, Joint Bachelor of Arts Germanistik, Master of Education Deutsch, Lehramt an Gymnasien Deutsch, Anwendungsfächer in Master of Science Studiengängen				
9	Literatur				

10

Kommentar

Das Modul geht gewichtet nach Kreditpunkten in die Endnote des B.A. Digital Philology ein.

Stand: 11.03.2015 (SB 15-II)

Modulbeschreibung

Modulname Editionswissenschaft / Buchgeschichte (alternativ zu Themenbereich H: Wahlpflichtschwerpunkt Linguistik)					
Modul Nr. 02-15-1088	Kreditpunkte 6 CP	Arbeitsaufwand 180 h	Selbststudium 150 h	Moduldauer 1 Semester	Angebotsturnus jährlich
Sprache Deutsch & Englisch			Modulverantwortliche Person Dr. Sabine Bartsch, Prof. Dr. Andrea Rapp		
1	Kurse des Moduls				
	Kurs Nr.	Kursname	Arbeitsaufwand (CP)	Lehrform	SWS
	02-15-1088-se	Editionswissenschaft / Buchgeschichte	6	Seminar	2
2	Lerninhalt Das Modul vertieft die Kenntnisse im Bereich der Editionsphilologie und/oder der Buchgeschichte vor allem mit Bezug auf Geschichte, Aufbau und inhaltliche Einordnung literarischer und wissenschaftlicher Editionen. Es erfolgt eine Einarbeitung in editionsphilologische und buchgeschichtliche Modelle und Fragestellungen, geübt werden Anwendung und Umgang mit editionsphilologischen und buchgeschichtlichen Methoden der Einordnung und Analyse von Editionen und der historischen Entwicklung der Editionswissenschaft sowie der Buchgeschichte im Kontext einer Medienkulturgeschichte. Ein wichtiges Ziel ist u.a. die kritische Auseinandersetzung mit Forschungspositionen				
3	Qualifikationsziele / Lernergebnisse Nach erfolgreichem Abschluss der Veranstaltung sind die Studierenden in der Lage, editionsphilologische oder buchgeschichtliche Themenstellungen zu beurteilen und zu bearbeiten und historisch einzuordnen. Sie haben gelernt, eigene Fragestellungen zu formulieren und an exemplarischen Materialien historisch und theoretisch korrekt einzuordnen und wissenschaftliche Argumente fundiert abzuwägen, zu begründen und formal korrekt anzuwenden.				
4	Voraussetzung für die Teilnahme keine				
5	Prüfungsform SF				
6	Voraussetzung für die Vergabe von Kreditpunkten Bestehen der Prüfungsleistung				
7	Benotung Unbenotete Studienleistung (über deren Inhalt und Form die Lehrenden spätestens zu Veranstaltungsbeginn informieren)				
8	Verwendbarkeit des Moduls Bachelor of Arts Digital Philology, Joint Bachelor of Arts Digital Philology, Joint Bachelor of Arts Germanistik, Master of Education Deutsch, Lehramt an Gymnasien Deutsch, Anwendungsfächer in Master of Science Studiengängen				
9	Literatur				

10

Kommentar

Das Modul geht gewichtet nach Kreditpunkten in die Endnote des B.A. Digital Philology ein.

Stand: 11.03.2015 (SB 15-II)

Modulbeschreibung

Modulname					
Recherche und Analyse: Literatur- und Kulturwissenschaft (alternativ zu Themenbereich H: Wahlpflichtschwerpunkt Linguistik)					
Modul Nr.	Kreditpunkte	Arbeitsaufwand	Selbststudium	Moduldauer	Angebotsturnus
02-15-1089	3 CP	90 h	85 h	1 Semester	Jedes Semester
Sprache			Modulverantwortliche Person		
Deutsch & Englisch			Dr. Sabine Bartsch, Prof. Dr. Andrea Rapp		
1	Kurse des Moduls				
	Kurs Nr.	Kursname	Arbeitsaufwand (CP)	Lehrform	SWS
	02-15-1089-bs	Recherche und Analyse: Literatur- und Kulturwissenschaft	3	Begleitetes Selbststudium	2
2	Lerninhalt				
	Ziel des Moduls ist die Erarbeitung von theoretischen Kenntnissen zu Grundlagen aus dem Themenbereich Literatur- und Kulturwissenschaft und die Anwendung auf eine selbstgewählte Fragestellung aus diesem Themenbereich.				
3	Qualifikationsziele / Lernergebnisse				
	Die Studierenden sind in der Lage, Forschungsansätze, Denkrichtungen und Ergebnisse zu einem Themenbereich der Literatur- und Kulturwissenschaft oder der Editionsphilologie oder Buchgeschichte kritisch zu beurteilen, Modelle und analytische Zugänge kompetent anzuwenden und eine eigene wissenschaftliche Position einzunehmen und diese zu argumentieren und zu begründen				
4	Voraussetzung für die Teilnahme				
	keine				
5	Prüfungsform				
	HA				
6	Voraussetzung für die Vergabe von Kreditpunkten				
	Bestehen der Prüfungsleistung				
7	Benotung				
	Benotete Fachprüfung (über deren Inhalt und Form die Lehrenden spätestens zu Veranstaltungsbeginn informieren)				
8	Verwendbarkeit des Moduls				
	Bachelor of Arts Digital Philology, Joint Bachelor of Arts Digital Philology, Anwendungsfächer in Master of Science Studiengängen				
9	Literatur				
10	Kommentar				
	Das Modul geht gewichtet nach Kreditpunkten in die Endnote des B.A. Digital Philology ein.				

Stand: 11.03.2015 (SB 15-II)

Modulbeschreibung

Modulname Projektseminar: Forschungsthemen					
Modul Nr. 02-15-1090	Kreditpunkte 6 CP	Arbeitsaufwand 180 h	Selbststudium 150 h	Moduldauer 1 Semester	Angebotsturnus jährlich
Sprache Deutsch & Englisch			Modulverantwortliche Person Dr. Sabine Bartsch, Prof. Dr. Andrea Rapp		
1	Kurse des Moduls				
	Kurs Nr.	Kursname	Arbeitsaufwand (CP)	Lehrform	SWS
	02-15-1090-se	Projektseminar: Forschungsthemen	6	Seminar	2
2	Lerninhalt Ziel des Moduls ist ein Überblick über Forschungsthemen der Digitalen Philologie und ein Einblick in deren Voraussetzungen, Relevanz und Perspektive im Kontext der traditionellen und digitalen Forschung in den Philologien.				
3	Qualifikationsziele / Lernergebnisse Die Studierenden sind in der Lage, Forschungsthemen der digitalen Philologie unter Anleitung in ihrer Bedeutung einzuordnen, ihre Voraussetzungen und Hintergründe zu verstehen und diese zu beurteilen. Sie können diese wissenschaftlich angemessen darstellen und ihre Bedeutung kritische reflektieren und argumentieren.				
4	Voraussetzung für die Teilnahme keine				
5	Prüfungsform SF				
6	Voraussetzung für die Vergabe von Kreditpunkten Bestehen der Prüfungsleistung				
7	Benotung Benotete Studienleistung (über deren Inhalt und Form die Lehrenden spätestens zu Veranstaltungsbeginn informieren)				
8	Verwendbarkeit des Moduls Bachelor of Arts Digital Philology, Joint Bachelor of Arts Digital Philology, Anwendungsfächer in Master of Science Studiengängen				
9	Literatur				
10	Kommentar Das Modul geht nicht in die Endnote des B.A. Digital Philology ein.				

Stand: 11.03.2015 (SB 15-II)

Modulbeschreibung

Modulname Bachelor-Projekt					
Modul Nr. 02-15-1091	Kreditpunkte 6 CP	Arbeitsaufwand 180 h	Selbststudium 170 h	Moduldauer 1 Semester	Angebotsturnus Jedes Semester
Sprache Deutsch & Englisch			Modulverantwortliche Person Dr. Sabine Bartsch, Prof. Dr. Andrea Rapp		
1	Kurse des Moduls				
	Kurs Nr.	Kursname	Arbeitsaufwand (CP)	Lehrform	SWS
	02-15-1091-pj	Bachelor-Projekt	6	Projekt	2
2	Lerninhalt Ziel des Moduls ist eine betreute eigenständige Projektarbeit zu einem Thema nach Wahl, das methodologisch und theoretisch im Zusammenhang mit den Interessensgebieten der Studierenden auch mit Blick auf die BA Thesis stehen. In dem Projekt werden Theorien, Methoden und Daten exploriert und unterschiedliche Forschungsansätze kritisch reflektiert und die Ergebnisse in Form eines Projektberichts dargestellt.				
3	Qualifikationsziele / Lernergebnisse Die Studierenden sind in der Lage in Rücksprache mit den Betreuern Theorien, Methoden und / oder Daten der digitalen Philologie eigenständig zu erfassen, auszuwerten und ihre Bedeutung und Passung für die Durchführung eigener Forschungsaufgaben zu bewerten.				
4	Voraussetzung für die Teilnahme keine				
5	Prüfungsform SF				
6	Voraussetzung für die Vergabe von Kreditpunkten Bestehen der Prüfungsleistung				
7	Benotung Unbenotete Studienleistung (über deren Inhalt und Form die Lehrenden spätestens zu Veranstaltungsbeginn informieren)				
8	Verwendbarkeit des Moduls Bachelor of Arts Digital Philology				
9	Literatur				
10	Kommentar Das Modul geht nicht in die Endnote des B.A. Digital Philology ein.				

Stand: 11.03.2015 (SB 15-II)

Modulbeschreibung

Modulname Präsentation im Kolloquium					
Modul Nr. 02-15-1092	Kreditpunkte 3 CP	Arbeitsaufwand 90 h	Selbststudium 60 h	Moduldauer 1 Semester	Angebotsturnus Jedes Semester
Sprache Englisch			Modulverantwortliche Person Dr. Sabine Bartsch, Prof. Dr. Andrea Rapp		
1	Kurse des Moduls				
	Kurs Nr.	Kursname	Arbeitsaufwand (CP)	Lehrform	SWS
	02-15-1092-ko	Präsentation im Kolloquium	3	Kolloquium	2
2	Lerninhalt Ziel des Moduls ist die angemessene mündliche Darstellung des BA Themas im Kontext eines Kolloquiums bestehend aus Lehrenden und Kommilitonen.				
3	Qualifikationsziele / Lernergebnisse Die Studierenden sind in Lage die zentralen Aspekte ihres selbst gewählten BA Thesis Projekt in einem mündlichen Vortrag herauszuarbeiten und gegenüber einer Peer Group darzustellen und zu verteidigen.				
4	Voraussetzung für die Teilnahme keine				
5	Prüfungsform mündlich, 30 Minuten Vortrag				
6	Voraussetzung für die Vergabe von Kreditpunkten Bestehen der Prüfungsleistung				
7	Benotung Benotete Studienleistung				
8	Verwendbarkeit des Moduls Bachelor of Arts Digital Philology				
9	Literatur				
10	Kommentar Das Modul geht gewichtet nach Kreditpunkten in die Endnote des B.A. Digital Philology ein.				

Stand: 11.03.2015 (SB 15-II)

Modulbeschreibung

Modulname Sprachkurs Englisch als Wissenschaftssprache I: Lexis, Grammatik, Text					
Modul Nr. 02-15-1093	Kreditpunkte 3 CP	Arbeitsaufwand 90 h	Selbststudium 60 h	Moduldauer 1 Semester	Angebotsturnus jährlich
Sprache Englisch			Modulverantwortliche Person Dr. Sabine Bartsch, Prof. Dr. Andrea Rapp		
1	Kurse des Moduls				
	Kurs Nr.	Kursname	Arbeitsaufwand (CP)	Lehrform	SWS
	02-15-1093-ku	Sprachkurs Englisch als Wissenschaftssprache I: Lexis, Grammatik, Text	3	Kurs	2
2	Lerninhalt Verbesserung vorhandener Englischkenntnisse mit dem Ziel, die Englischkenntnisse der Studierenden vor allem im Bereich der wissenschaftlichen Kommunikation im Bereich von Lexis, Grammatik und Textkompetenz zu entwickeln und bis zum Ende des BA von UNICERT II auf UNICERT III zu verbessern.				
3	Qualifikationsziele / Lernergebnisse Studierende sind nach Abschluß dieses Moduls in der Lage verschiedene schriftliche und mündliche Kommunikationsphänomene der Wissenschaftssprache aktiv zu beherrschen und anzuwenden.				
4	Voraussetzung für die Teilnahme keine				
5	Prüfungsform fakultativ				
6	Voraussetzung für die Vergabe von Kreditpunkten Bestehen der Prüfungsleistung				
7	Benotung Benotete Studienleistung (über deren Inhalt und Form die Lehrenden spätestens zu Veranstaltungsbeginn informieren)				
8	Verwendbarkeit des Moduls Bachelor of Arts Digital Philology, Joint Bachelor of Arts Digital Philology, Anwendungsfächer in Master of Science Studiengängen				
9	Literatur				
10	Kommentar Das Modul geht nicht in die Endnote des B.A. Digital Philology ein.				

Stand: 11.03.2015 (SB 15-II)

Modulbeschreibung

Modulname Sprachkurs Englisch als Wissenschaftssprache II: Wissenschaftliches Schreiben					
Modul Nr. 02-15-1094	Kreditpunkte 3 CP	Arbeitsaufwand 90 h	Selbststudium 60 h	Moduldauer 1 Semester	Angebotsturnus jährlich
Sprache Englisch			Modulverantwortliche Person Dr. Sabine Bartsch, Prof. Dr. Andrea Rapp		
1	Kurse des Moduls				
	Kurs Nr.	Kursname	Arbeitsaufwand (CP)	Lehrform	SWS
	02-15-1094-ku	Sprachkurs Englisch als Wissenschaftssprache II: Wissenschaftliches Schreiben	3	Kurs	2
2	Lerninhalt Verbesserung vorhandener Englischkenntnisse mit dem Ziel, die Englischkenntnisse der Studierenden vor allem im Bereich des wissenschaftlichen Schreibens zu entwickeln und bis zum Ende des BA von UNICERT II auf UNICERT III zu verbessern.				
3	Qualifikationsziele / Lernergebnisse Studierende sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, verschiedene Register der geschriebenen Wissenschaftssprache aktiv zu verfassen und deren Merkmale und Konventionen sicher zu identifizieren.				
4	Voraussetzung für die Teilnahme keine				
5	Prüfungsform fakultativ				
6	Voraussetzung für die Vergabe von Kreditpunkten Bestehen der Prüfungsleistung				
7	Benotung Benotete Studienleistung (über deren Inhalt und Form die Lehrenden spätestens zu Veranstaltungsbeginn informieren)				
8	Verwendbarkeit des Moduls Bachelor of Arts Digital Philology, Joint Bachelor of Arts Digital Philology, Anwendungsfächer in Master of Science Studiengängen				
9	Literatur				
10	Kommentar Das Modul geht nicht in die Endnote des B.A. Digital Philology ein.				

Stand: 11.03.2015 (SB 15-II)

Modulbeschreibung

Modulname Sprachkurs Deutsch als Wissenschaftssprache I: Lexis, Grammatik, Text					
Modul Nr. 02-15-1095	Kreditpunkte 3 CP	Arbeitsaufwand 90 h	Selbststudium 60 h	Moduldauer 1 Semester	Angebotsturnus jährlich
Sprache Deutsch			Modulverantwortliche Person Dr. Sabine Bartsch, Prof. Dr. Andrea Rapp		
1	Kurse des Moduls				
	Kurs Nr.	Kursname	Arbeitsaufwand (CP)	Lehrform	SWS
	02-15-1095-ku	Sprachkurs Deutsch als Wissenschaftssprache I: Lexis, Grammatik, Text	3	Kurs	2
2	Lerninhalt Verbesserung der Kompetenz der Studierenden in der deutschsprachigen wissenschaftlichen Kommunikation im Bereich von Lexis, Grammatik und Textkompetenz				
3	Qualifikationsziele / Lernergebnisse Studierende sind nach Abschluß dieses Moduls in der Lage verschiedene schriftliche und mündliche Kommunikationsphänomene der Wissenschaftssprache aktiv zu beherrschen und anzuwenden.				
4	Voraussetzung für die Teilnahme keine				
5	Prüfungsform fakultativ				
6	Voraussetzung für die Vergabe von Kreditpunkten Bestehen der Prüfungsleistung				
7	Benotung Benotete Studienleistung (über deren Inhalt und Form die Lehrenden spätestens zu Veranstaltungsbeginn informieren)				
8	Verwendbarkeit des Moduls Bachelor of Arts Digital Philology, Joint Bachelor of Arts Digital Philology, Anwendungsfächer in Master of Science Studiengängen				
9	Literatur				
10	Kommentar Das Modul geht nicht in die Endnote des B.A. Digital Philology ein.				

Stand: 11.03.2015 (SB 15-II)

Modulbeschreibung

Modulname Sprachkurs Deutsch als Wissenschaftssprache II: Wissenschaftliches Schreiben					
Modul Nr. 02-15-1096	Kreditpunkte 3 CP	Arbeitsaufwand 90 h	Selbststudium 60 h	Moduldauer 1 Semester	Angebotsturnus jährlich
Sprache Deutsch			Modulverantwortliche Person Dr. Sabine Bartsch, Prof. Dr. Andrea Rapp		
1	Kurse des Moduls				
	Kurs Nr.	Kursname	Arbeitsaufwand (CP)	Lehrform	SWS
	02-15-1096-ku	Sprachkurs Deutsch als Wissenschaftssprache II: Wissenschaftliches Schreiben	3	Kurs	2
2	Lerninhalt Verbesserung der Kompetenz der Studierenden in der deutschsprachigen wissenschaftlichen Kommunikation im Bereich des wissenschaftlichen Schreibens				
3	Qualifikationsziele / Lernergebnisse Studierende sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, verschiedene Register der geschriebenen Wissenschaftssprache aktiv zu verfassen und deren Merkmale und Konventionen sicher zu identifizieren.				
4	Voraussetzung für die Teilnahme keine				
5	Prüfungsform fakultativ				
6	Voraussetzung für die Vergabe von Kreditpunkten Bestehen der Prüfungsleistung				
7	Benotung Benotete Studienleistung (über deren Inhalt und Form die Lehrenden spätestens zu Veranstaltungsbeginn informieren)				
8	Verwendbarkeit des Moduls Bachelor of Arts Digital Philology, Joint Bachelor of Arts Digital Philology, Anwendungsfächer in Master of Science Studiengängen				
9	Literatur				
10	Kommentar Das Modul geht nicht in die Endnote des B.A. Digital Philology ein.				

Stand: 11.03.2015 (SB 15-II)

Modulbeschreibung

Modulname					
Sprachkurse, frei wählbare Veranstaltungen aus dem Optionalbereich des FB 02 oder dem Gesamtkatalog aller Module der TU Darmstadt					
Modul Nr.	Kreditpunkte 3 CP	Arbeitsaufwand 90 h	Selbststudium 60 h	Moduldauer 1 Semester	Angebotsturnus Jedes Semester
Sprache Deutsch & Englisch			Modulverantwortliche Person Dr. Sabine Bartsch, Prof. Dr. Andrea Rapp		
1	Kurse des Moduls				
	Kurs Nr.	Kursname	Arbeitsaufwand (CP)	Lehrform	SWS
		Verschiedene Veranstaltungen: Sprachkurse, frei wählbare Veranstaltungen aus dem Optionalbereich des FB 02 oder dem Gesamtkatalog aller Module der TU Darmstadt	3	alle	2
2	Lerninhalt Studierende wählen drei Veranstaltungen aus, die ihnen den Aufbau erweiterter Kenntnisse und Kompetenzen in anderen Fächern und Fachbereichen, Fremdsprachen, Teamarbeit etc.				
3	Qualifikationsziele / Lernergebnisse Studiernende erwerben anhand dieser selbstgewählten Lehrangebote unterschiedliche Kompetenzen aus den Bereichen aktive Sprachberrschung, Teamarbeit, interdisziplinärer Austausch etc.				
4	Voraussetzung für die Teilnahme keine				
5	Prüfungsform fakultativ				
6	Voraussetzung für die Vergabe von Kreditpunkten Bestehen der Prüfungsleistung				
7	Benotung Unbenotete Studienleistung (über deren Inhalt und Form die Lehrenden spätestens zu Veranstaltungsbeginn informieren)				
8	Verwendbarkeit des Moduls Bachelor of Arts Digital Philology, Joint Bachelor of Arts Digital Philology, Anwendungsfächer in Master of Science Studiengängen				
9	Literatur				
10	Kommentar Das Modul geht nicht in die Endnote des B.A. Digital Philology ein.				